Gesamtschule Heiligenhaus

Sekundarstufe I und II



Schulkonzept

Gesamtschule Heiligenhaus



Schulkonzept

Die Gesamtschule Heiligenhaus besteht seit dem Jahr 1992 und hat sich mit ihrer Sekundarstufe I (Jahrgang 5 - 10) und ihrer Sekundarstufe II / gymnasialen Oberstufe (Jahrgang 11 – 13) als fester Bestandteil der Schullandschaft in Heiligenhaus und Umgebung etabliert. In der Sekundarstufe I ist unsere Schule vierzügig mit etwa 120 Schülerinnen und Schülern pro Jahrgang, in der Sekundarstufe II lernen und arbeiten ca. 80 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang. Als Gesamtschule bieten wir alle Abschlüsse bis hin zur Allgemeinen Hochschulreife nach 13 Jahren.

Die Herausforderungen in einer modernen Welt sind vielfältig für Kinder und Jugendliche. Bildung, Eigenverantwortung, Sozialkompetenz, Selbstvertrauen und die Fähigkeit zu selbstständigem Lernen gelten als Schlüsselqualifikationen, um sich in dieser Welt zu Recht zu finden und erfolgreiche Wege gehen zu können.

Wir unterstützen und begleiten unsere Schülerinnen und Schüler dabei, diese Qualifikationen zu entwickeln und zu bestmöglichen Schulabschlüssen zu gelangen.

Neben dem fachlichen Lernen spielen das Erlernen grundlegender Arbeitstechniken und das Ausbilden kreativer Fähigkeiten und Fertigkeiten eine große Rolle in unserem Lernkonzept.

Ebenso ist die Kooperation zwischen Schule und Elternhaus für uns eine weitere Voraussetzung für erfolgreiches Lernen.

In den folgenden Ausführungen sind unsere Schwerpunkte und Leitgedanken dargestellt, die wir in konstruktiver und einvernehmlicher Zusammenarbeit erstellt haben. Mit diesem Konzept möchten wir unsere Schule lebendig gestalten, zukunftsorientiert weiterentwickeln und allen am Schulleben Beteiligten die Möglichkeit bieten, aktiv an diesem Vorhaben teilzunehmen.

Wer Durchblick hat, kann entscheiden.

Peter Amendt



Leitsätze

QUALIFIZIERENDER UNTERRICHT

Wir unterrichten lebensnah und herausfordernd für bestmögliche Abschlüsse

VERANTWORTLICHE ERZIEHUNG

Wir erziehen gemeinsam mit den Eltern und den Erziehungsberechtigten zu verantwortungsvoll handelnden Menschen

GEMEINSAMES SCHULLEBEN

Wir gestalten ein wertschätzendes und vielfältiges Miteinander

VERLÄSSLICHE ZUSAMMENARBEIT

Wir arbeiten engagiert und teamorientiert an unseren gemeinsamen Zielen

UNTERSTÜTZENDE KOOPERATIONEN

Wir kooperieren mit regionalen und internationalen Partnern zur Ergänzung unserer pädagogischen Arbeit

ZUKUNFTSWEISENDE LERNWEGE

Wir bereiten gezielt auf individuelle berufliche und gesellschaftliche Herausforderungen vor

IDENTITÄTSSTIFTENDE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Wir präsentieren unsere Schule und die Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit in der Öffentlichkeit

SOZIALES ENGAGEMENT

<u>Wir legen besonderen Wert auf soziales Handeln als Basis der</u> <u>Persönlichkeitsentwicklung</u>





Wir schaffen Zeit und Raum für individuelle Lernprozesse und die Entwicklung eines persönlichen Lernverhaltens. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten individuelle Lernzeiten zur Weiterentwicklung ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie zur Selbstorganisation ihrer Lernprozesse.

Alle Lehrerinnen und Lehrer vermitteln grundlegende Lernund Arbeitstechniken nach jahrgangsspezifischen Voraussetzungen.

Alle Schülerinnen und Schüler wenden selbstständig eine Vielzahl von Methoden zur Weiterentwicklung ihrer persönlichen Lernwege und Lernerfolge an.

Wir stärken die Leistungsfähigkeit jedes Einzelnen durch kontinuierliches Fördern und Fordern. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten entsprechend ihres Bedarfs gezielte Unterstützung gemäß unseres Förderkonzeptes, das mindestens vierteljährlich evaluiert wird.

Alle Lehrerinnen und Lehrer unterstützen ein inklusives Bildungssystem entsprechend der Voraussetzungen ihrer Schülerinnen und Schüler.

Die Schulleitung wertet jährlich die Abschlussquoten der Schülerinnen und Schüler und die Ergebnisse der zentralen Prüfungen aus. Alle Fachkonferenzen nutzen diese Auswertungen zur kontinuierlichen Verbesserung der Unterrichtsarbeit.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten zu Beginn des Schuljahres ihr persönliches Schülerbuch und führen es täglich.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 bis 10 werden wöchentlich in den Lernzeiten der Arbeitsstunden bei der Klassenlehrerin und dem Klassenlehrer konsequent zur Selbstorganisation und zum eigenständigen Lernen angeleitet.

Alle Schülerinnen und Schüler nutzen im Rahmen eines jährlichen Projektplanes Angebote zum "Selbst-Organisierten-Lernen" sowie unterschiedliche fach- und medienspezifische Projekte.

Alle Schülerinnen und Schüler haben täglich die Möglichkeit, in den Selbstlernzentren der Schule zu arbeiten.

Wir leiten konsequent zur Selbstorganisation und zum eigenständigen Lernen an.

Alle Lehrerinnen und Lehrer arbeiten nach einem gemeinsam entwickelten, aufeinander aufbauenden Methoden-Lehrplan, der mindestens einmal jährlich überprüft wird. Wir unterrichten kompetenzorientiert und bewerten Leistungen transparent. Alle Lehrerinnen und Lehrer arbeiten entsprechend ihrer fachspezifischen Lehrpläne mit ausgewiesenen Lernkompetenzen und Leistungsbewertungen, die jährlich in den Fachkonferenzen festgelegt werden.

Alle Lehrerinnen und Lehrer bilden sich regelmäßig fort und beachten innovative Lernwege.

Alle Lehrerinnen und Lehrer setzen bei der Unterrichtsplanung die Grundlagen der Lehrpläne um und berücksichtigen dabei die Lebenswirklichkeit und Interessen der Schülerinnen und Schüler und die Anregungen durch außerschulische Lernorte.

Wir entwickeln
Unterrichtsvorhaben unter
Einbeziehung der
Schülerinnen und Schüler
und ihrer Lebenswelt.

Alle Lehrerinnen und Lehrer schaffen durch klare Unterrichtsstrukturen und gemeinsame Absprachen eine motivierende Lernatmosphäre. Alle Schülerinnen und Schüler unterstützen durch Beachtung der gemeinsamen Regeln eine positive Lernatmosphäre. Wir sorgen für ein ansprechendes und ruhiges Lernklima.

Wir führen regelmäßig Schülerinnen und Schüler-Feedbacks zur kontinuierlichen Verbesserung unseres Unterrichts durch. Alle Lehrerinnen und Lehrer befragen die Schülerinnen und Schüler halbjährlich zu ihrem Lernfortschritt und zur Arbeitsatmosphäre.





Gemeinsam mit den Eltern und den Erziehungsberechtigten erziehen wir die Schülerinnen und Schüler zu respektvoll, selbstständig und verantwortungsvoll handelnden Menschen.

Alle Schülerinnen und Schüler werden im Jahrgang 5 von ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern zu Hause besucht.

Die Eltern und
Erziehungsberechtigte erhalten
professionelle Unterstützung bei
Lern- und Erziehungsfragen und
werden an den beiden
Elternsprechtagen und bei
Bedarf über den individuellen
Entwicklungsstand ihrer Kinder
informiert.

Die Erziehungsberechtigten, alle Lehrerinnen und Lehrer und alle Schülerinnen und Schüler wirken an der Umsetzung und Einhaltung der Lern- und Erziehungsvereinbarung mit.

Alle Schülerinnen und Schüler unterschreiben nach Erläuterung zu Beginn des 5. Schuljahres und der Einführungsphase / Jahrgang 11 die Verhaltensregeln und halten diese ein.

Alle Schülerinnen und Schüler organisieren wöchentlich ihren Klassenrat.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 – 7 nehmen wöchentlich an dem Programm "Erwachsen Werden" teil. Alle Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 8 arbeiten regelmäßig an Bausteinen aus dem Programm "Erwachsen Handeln".

Wir fördern gezielt Sozialkompetenz sowie demokratisches Verhalten zur Ausbildung einer starken Schul-Gemeinschaft.

Wir fördern eine selbstverantwortliche, aktive und gesunde Lebensführung. Alle Schülerinnen und Schüler lernen im Rahmen des Konzeptes "Gesunde Schule" die Vorteile einer ausgewogenen Ernährung und ausreichender Bewegung kennen.

Alle Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs nehmen an der Projektwoche zur "Suchtprävention" teil.

Wir pflegen einen wertschätzenden und fairen Umgang miteinander.

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft gehen respektvoll miteinander um.

Alle Schülerinnen und Schüler erarbeiten zusammen mit den Lehrerinnen und Lehrern verbindliche Klassenregeln, die regelmäßig reflektiert werden. In jedem Schuljahr werden Schülerinnen und Schüler für herausragende schulische Leistungen und soziales Engagement geehrt.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten nach Bedarf Hilfe bei der Bewältigung persönlicher Probleme.

Jede Schülerin und jeder Schüler kann sich zum Konflikt-Coach ausbilden lassen.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen im Jg. 7 am präventiven Anti-Gewalt- und Deeskalationstraining und im Jg. 8 am Selbstbehauptungstraining teil. Alle Schülerinnen und Schüler können sich bei Problemen an die Lehrkräfte, die Beratungslehrerinnen und Beratungslehrer, den Sozialpädagogen, die Schulseelsorgerin und die Konflikt-Coaches wenden.

Wir setzen professionelle Strategien zur Konfliktberatung und Problemlösung ein.





Wir legen besonderen Wert auf eine aktive und verantwortliche Mitgestaltung des Schullebens durch alle Mitglieder der Schulgemeinschaft. Alle Eltern und
Erziehungsberechtigte und
Schülerinnen und Schüler haben
die Möglichkeit, in den
Sitzungen der Gremien, die im
Jahresterminplan festgelegt
sind, mitzuarbeiten.

Alle Eltern und
Erziehungsberechtigte und
Schülerinnen und Schüler
können aktiv an der Gestaltung
der Klassenräume, der
Jahrgangsflure und des
Schulgeländes mitarbeiten.

Alle Mitglieder der
Schulgemeinschaft sind
eingeladen, bei der Gestaltung
von Festen, Veranstaltungen und
Arbeitsgemeinschaften
mitzuwirken.

Alle Schülerinnen und Schüler sind angehalten, konkrete Aufgaben zur Gestaltung des Schulalltags zu übernehmen.

Alle Mitglieder der gewählten Schülervertretung nehmen zur Planung schulischer Projekte jährlich an der SV-Fahrt teil.

Alle Schülerinnen und Schüler des neuen 5. Jahrgangs und ihre Eltern und Erziehungsberechtigte werden vor Beginn eines neuen Schuljahres auf einer Schuleingangsfeier begrüßt.

Alle Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen gestalten gemeinsam mit ihren Eltern und Erziehungsberechtigte und Lehrerinnen und Lehrern die Abschlussfeiern.

Die gesamte Schulgemeinschaft führt jährlich gemeinsame Projekte und Aktivtäten durch. Wir stärken das Gemeinschaftsgefühl und die Identifikation mit unserer Schule.

Jede Schülerin und jeder Schüler nimmt jährlich an Sportfesten und Wettbewerben teil.

Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge präsentieren ihre künstlerischen Arbeiten in Ausstellungen, die im Schuljahresterminplan fest verankert sind.

Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen präsentieren im festen Rhythmus in Musik-, Theater- und Tanzaufführungen die Ergebnisse aus Unterricht und Arbeitsgemeinschaften.

Wir bieten ein breites Spektrum an sportlichen Aktivitäten und künstlerischen Projekten zur Bereicherung einer starken Schulgemeinschaft. Alle Schülerinnen und Schüler haben täglich die Möglichkeit, ihr Essen aus der "Frischeküche" der schuleigenen Mensa zu beziehen.

Allen Lehrerinnen und Lehrern steht ein Lehrerarbeits- und Ruheraum zur Verfügung.

Alle Schülerinnen und Schülern lernen Entspannungstechniken kennen und haben die Möglichkeit, diese regelmäßig zu praktizieren. Wir unterstützen die Gesundheit der Lehrerinnen und Lehrer und Schülerinnen und Schüler im Sinne einer "Gesunden Schule".

Als Ganztagsschule bieten wir eine verlässliche Betreuung für Schülerinnen und Schüler im Rahmen unserer Schulzeit an.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 werden außerhalb der Unterrichtszeiten bei Bedarf verlässlich betreut.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, ihre Pausen individuell nach ihren Bedürfnissen in verschiedenen Freizeitbereichen zu gestalten. Allen Schülerinnen und Schüler stehen Bewegungs- und Spielangebote zur Verfügung.

Das Ganztagsteam organisiert und unterstützt die Freizeitgestaltung der Schülerinnen und Schüler mit vielfältigen Angeboten. Wir stellen für eine aktive und attraktive Erholungspause vielfältige Spiel- und Sportmöglichkeiten zur Verfügung.

Wir stellen gut ausgestattete räumliche Angebote als schulische Lernorte zur Verfügung.

Allen Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufen I und II steht jeweils ein Selbstlernzentrum zur Verfügung.

Alle Schülerinnen und Schüler werden in gut ausgestatteten Fachräumen unterrichtet.

Alle Schülerinnen und Schüler werden durch eine zeitgemäße Medienausstattung und aktuelle Kommunikationstechnologien in ihren individuellen Lernprozessen unterstützt.





Wir organisieren unsere Schule professionell.

Alle Lehrkräfte und die pädagogischen Mitarbeiter nehmen aktiv und gestaltend an unserem gemeinsamen Schulleben teil und orientieren sich dabei an dem Schulkonzept

Alle Lehrkräfte planen, entwickeln und gestalten die schulische Arbeit in Team- und Gesamtkonferenzen. Wir schaffen eine motivierende und wertschätzende Atmosphäre.

Alle Lehrerinnen und Lehrer verabschieden zu Beginn eines Schuljahres einen verbindlichen Jahresarbeitsplan und setzen die vereinbarten Planungsvorgaben um. Das Sekretariat und das technische Personal werden durch regelmäßige Absprachen in organisatorische Arbeitsabläufe eingebunden. Wir strukturieren gemeinsam schulische Arbeitsprozesse zur Förderung von partnerschaftlichem und kollegialem Miteinander. Wir halten uns an vereinbarte Handlungsstrategien und sorgen für klar definierte Arbeitsabläufe. Alle Lehrkräfte halten sich an die auf Konferenzen vereinbarten Beschlüsse und setzen den jährlichen Arbeitsplan um.

Wir stärken kontinuierlich durch Eigeninitiative und gemeinsame Fortbildungen unseren Schulentwicklungsprozess. Alle Lehrkräfte nehmen auf der Grundlage eines langfristig angelegten Fortbildungskonzeptes, das auf die Bedürfnisse unserer Schule abgestimmt ist, regelmäßig an externen und internen Fortbildungen teil.

Alle Mitglieder der Schulentwicklungsgruppe und der verschiedenen Arbeitskreise koordinieren und evaluieren regelmäßig die Maßnahmen und Projekte der Schulentwicklung.

Wir gestalten unser Schulleben in engagierter Zusammenarbeit aller schulischen Gremien. Schülervertretung und Lehrerrat, Schulpflegschaft, Förderverein und Mensaverein werden in regelmäßigen Sitzungen an organisatorischen Absprachen und Entscheidungen beteiligt.





Die Schulkoordinatoren und Verantwortlichen der Unternehmen und der Bildungseinrichtungen tauschen sich regelmäßig über Planung und Umsetzung unseres Berufs- und Studienorientierungskonzeptes aus.

Wir kooperieren mit
Unternehmen und
Bildungseinrichtungen, um
alle Schülerinnen und Schüler
auf dem Weg ihrer beruflichen
Orientierung zu unterstützen.

Wir pflegen eine konstruktive Zusammenarbeit mit regionalen Institutionen und Beratungsstellen zur Unterstützung unserer pädagogischen Arbeit. Feste Ansprechpartner der Schule arbeiten mit der Agentur für Arbeit, dem Jugendamt und den örtlichen Beratungsstellen zusammen.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, vierteljährlich Sprechstunden von Mitarbeitern der Agentur für Arbeit an unserer Schule zu besuchen.

Alle Jahrgänge besuchen regelmäßig themenbezogen und ergänzend zum Unterricht außerschulische Lernorte.

Allen Schülerinnen und Schülern wird ermöglicht, an besonderen schulischen Projekten teilzunehmen, die von Stiftungen und lokalen Unternehmen gefördert werden. Wir arbeiten partnerschaftlich mit lokalen Unternehmen, Stiftungen, Museen und Bildungsinstitutionen zur Bereicherung unseres Unterrichts zusammen. Wir bieten Unternehmen und Institutionen unserer Region die Kooperation an und sind offen für neue Partnerschaften.

Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler und Eltern und Erziehungsberechtigte nehmen aktiv an der Gestaltung öffentlicher Veranstaltungen und Projekte in der Region teil. Wir beteiligen uns an vielfältigen außerschulischen Projekten und erweitern so die Erfahrungswelt unserer Schülerinnen und Schüler.

Wir pflegen kontinuierlich unsere internationalen Kontakte zur Förderung des interkulturellen Austausches. Die Koordinatoren für den Schüleraustausch halten Kontakt zu unseren Kooperationspartnern und planen und organisieren vielfältige Möglichkeiten der Begegnung.





Wir unterrichten fächerübergreifend und zukunftsorientiert und bereiten die Schülerinnen und Schüler auf das Berufsleben und das Studium vor.

Unsere Unterrichtsfächer bieten allen Schülerinnen und Schülern interdisziplinäre Themenschwerpunkte, die mit der Berufswahlvorbereitung und der Studienorientierung verknüpft sind.

Alle Schülerinnen und Schüler werden ab Jahrgang 5 in den MINT Fächern gefördert.

Wir unterstützen und begleiten die individuelle Berufsorientierung und Studienwahl unserer Schülerinnen und Schüler. Alle Schülerinnen und Schüler und ihre Erziehungsberechtigten werden mehrfach im Jahr individuell bezüglich ihrer Schullaufbahn informiert und beraten.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen ab Jahrgang 8 an dem Landesprogramm "kein Abschluss ohne Anschluss" und an individuellen Potenzialanalysen teil.

Im Jahrgang 10 und in der Oberstufe ermöglichen wir jeder Schülerin und jedem Schüler ein zusätzliches freiwilliges Praktikum. Alle Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 8 nehmen regelmäßig an Informationsveranstaltungen zur Berufswahlvorbereitung teil.

Wir koordinieren für alle Schülerinnen und Schüler ab dem Jahrgang 9 eine regelmäßige Beratung und Betreuung durch die Berufsberater der Agentur für Arbeit.

Alle Schülerinnen und Schüler, die einen Auslandsaufenthalt anstreben, werden beratend unterstützt.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen im Jahrgang 9 an einem dreiwöchigen Schülerbetriebspraktikum teil.

Alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II nehmen in der Q1 an der Berufs- und Studienorientierungswoche teil. Wir fördern alle unsere Schülerinnen und Schüler in der Entfaltung und Entwicklung ihrer persönlichen und beruflich orientierten Potenziale. Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 und 11 nehmen an einer Projektwoche mit dem Schwerpunkt "Lebensplanung" teil.

Allen Schülerinnen und Schülern wird durch die konstruktive Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern eine Anbindung an zukünftige berufliche Tätigkeitsfelder ermöglicht. Wir verknüpfen Unterricht und Lebenswelten authentisch und informativ durch die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern und Institutionen.





Wir präsentieren unsere Schule identitätsstiftend.

Alle verwendeten Dokumente und Präsentationen sind in einheitlicher Darstellungsform nach einem vereinbarten Konzept gestaltet.

Wir informieren über unsere Schule umfassend und aktuell.

Alle wichtigen schulischen Informationen und Termine sind übersichtlich im Schülerbuch und auf der Website der Schule aufgeführt und werden regelmäßig aktualisiert.

Alle zukünftigen Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern und Erziehungsberechtigten können sich an Einführungsveranstaltungen und am Tag der offenen Tür über unsere Schule und ihre Bildungsgänge informieren.

Wir stellen ausgewählte Aktivitäten und Ergebnisse unserer schulischen Arbeit regelmäßig in den regionalen Medien und auf der Homepage vor. Schülerinnen und Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigte, Lehrerinnen und Lehrer beteiligen sich aktiv an der Gestaltung und Durchführung schulischer Präsentationen und geben Auskunft über unsere Schule. Jährlich werden Ergebnisse aus dem Unterricht einem interessierten Publikum in Kunstausstellungen, Theaterund Musikaufführungen und am Tag der Naturwissenschaften präsentiert.

Alle Schülerinnen und Schüler können sich aktiv in verschiedenen Bereichen der Öffentlichkeitsarbeit unserer Schule engagieren. Wir bringen unsere Schule aktiv in das kulturelle und gesellschaftliche Leben in Heiligenhaus ein.

Wir nehmen an verschiedenen Wettbewerben zur Präsentation besonderer schulischer Leistungen teil. Interessierte Schülerinnen und Schüler nehmen regelmäßig an Wettbewerben teil und präsentieren ihr Können aus unterschiedlichen Fachgebieten.





Wir stärken die persönliche, soziale und gesellschaftliche Verantwortung unserer Schülerinnen und Schüler. Alle Schülerinnen und Schüler erweitern durch die regelmäßig Teilnahme am Lions Quest - Programm "Erwachsen Werden / "Erwachsen Handeln" ihre sozialen Kompetenzen.

Alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I gestalten wöchentlich ihren Klassenrat.

Alle Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs nehmen nach einer halbjährigen Vorbereitungszeit am Sozialpraktikum "Wir für Andere" teil

Jede Klasse gestaltet jährlich den Anti-Gewalt-/Auschwitz-Gedenktag.

Die Schule ermöglicht allen Schülerinnen und Schülern die aktive Teilnahme am Projekt "Mein Tag für Afrika". Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an regelmäßigen Schüleraustauschprogrammen teilzunehmen

Wir vermitteln und fördern den friedlichen und respektvollen Umgang miteinander.

Alle Schülerinnen und Schüler setzen die mit ihren Lehrerinnen und Lehrern erarbeiteten Vereinbarungen um.

Jede Schülerin und jeder Schüler nimmt im 7. Jahrgang am präventiven Anti-Gewalt- und Deeskalationstraining teil.

Alle Schülerinnen und Schüler des 5. Jahrgangs werden durch Schülerpaten aus der Oberstufe unterstützt. Wir begleiten und unterstützen jede Schülerin und jeden Schüler bei der Entwicklung der eigenständigen Persönlichkeit. Alle Schülerinnen und Schüler werden individuell durch die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer sowie Beratungslehrerinnen und Beratungslehrer betreut. Alle Schülerinnen und Schüler können bei Bedarf den Sozialpädagogen, die Konflikt Coaches und die Schulseelsorgerin in Anspruch nehmen.

Wir leiten unsere Schülerinnen und Schüler zu engagiertem und demokratischem Denken und Handeln an. Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 10-13 wird alle zwei Jahre die Möglichkeit geboten, an der Auschwitz-Gedenkfahrt "Mit eigenen Augen sehen" teilzunehmen.

Alle Schülerinnen und Schüler können sich regelmäßig in die Projekte zu "Jugend engagiert sich" einbringen.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen regelmäßig an einem von der SV organisierten Sponsorenlauf teil.

Die Schule gestaltet regelmäßig Projekte im Schulnetzwerk "Schule gegen Rassismus – Schule mit Courage".

MINT-Projekte Patenmodell Beratmuskonzebt Klassenrat

Diagnose

Förderke

Methode

Methode Frischeküche **Diagnosetest Projektkurse** Förderkonzept **Sponsorenlauf** Methodentraining **Kultur Schulsanis** Wettbewerbe 😤 Berufswahlvorbereitung



Layout & Druck:

Niederbergkopien egger

Hauptstr. 90 42579 Heiligenhaus Tel.: 02056. 96 11 84 Fax: 02056. 96 11 86

e-mail: egger@niederbergkopien.de www.niederbergkopien.de

Impressum: Gesamtschule Heiligenhaus

Hülsbecker Str. 5

42579 Heiligenhaus

Telefon: 02056/60227 Fax: 02056/569230

www.gesamtschule-heiligenhaus.de

E-mail: info@gesamtschule-heiligenhaus.de

Bildnachweis: Bilder@Gesamtschule Heiligenhaus

